

haften, dessen Verdienste sein einziges Verbrechen waren. Sie glaubten einen ehrlichen Mann zu befördern, und beförderten einen schändlichen Gleisner. Doch, dieß sind Wahrheiten, wovon Sie nur zu sehr überzeugt sind. Sie beklagen das unglückliche Loos Ihres Standes. Wem soll man glauben? Tugend und Laster, Wahrheit und Betrug haben einerley Gesicht, reden einerley Sprache, tragen einerley Farbe; ja, der feine Betrüger (das schädlichste unter allen schädlichen Geschöpfen) weiß das äußerliche Ansehen gesunder

Grund: